

Vorwort

Diese Arbeit wäre ohne die Mithilfe anderer nicht möglich gewesen. Die Anteilnahme, Begleitung und Unterstützung von Petra und Milan Winterkorn waren für das Schreiben dieser Arbeit unverzichtbar. Johannes Huinink möchte ich für die konstruktive Kritik, Betreuung und Unterstützung danken, durch die mir nicht nur eine andere Seite der Universität gezeigt wurde, ohne sie gäbe es diese Arbeit nicht.

Von der großartigen Unterstützung durch Jan-Hendrik Kamlage, Katharina Ludewig, Natascha Korff, Franziska Klöfkorn, Niels Winkler und Herwig Reiter haben diese Arbeit und ich außerordentlich profitiert. Durch den unkomplizierten Bibliothekszugang, den mir Stefan Neef gewährte, sind die Recherchearbeiten sehr erleichtert worden.

Meine Eltern und mein Bruder haben diese Arbeit sehr gefördert, nicht nur indem sie sie in sprachlicher Hinsicht verbessert haben. Darüber hinaus bleiben mir die schöne Zeit, die ich mit meinen Kollegen und Kolleginnen am TESS verbracht habe und die angenehme Atmosphäre in Erinnerung. Sie hat in vielfacher Hinsicht zum Abschluss dieser Arbeit beigetragen.

Schließlich möchte ich meinen Interviewpartnern und -partnerinnen danken, die mir ausführlich Auskunft gaben, mich an ihren Auswanderungsplänen teilnehmen ließen und deren Geschichte ich weiter folgen durfte. Ihre Erzählungen sind die Grundlage der vorliegenden Studie. Sie entstand aus dem Forschungsprojekt „Die Arbeitsmigration deutscher Facharbeiter innerhalb Europas“ unter der Leitung von Steffen Mau und Roland Verwiebe und wurde von der Fritz-Thyssen-Stiftung gefördert und finanziert. Mögliche Unzulänglichkeiten des Textes liegen im Verantwortungsbereich des Autors.

Bremen, 03.10.2014

Till Kathmann

Zwischen Gehen und Bleiben

Entscheidungsprozesse wanderungswilliger deutscher

Facharbeiter

Kathmann, T.

2015, XII, 357 S., Softcover

ISBN: 978-3-658-08810-1